

Press release

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Dr. Victoria Meinschäfer

06/08/2006

<http://idw-online.de/en/news163048>

Research results, Transfer of Science or Research
History / archaeology, Language / literature
transregional, national

Universitätsbibliothek: Digitalisierung alter Handschriftenfragmente abgeschlossen

Fast 700 Handschriftenfragmente vom beginnenden achten bis zum sechzehnten Jahrhundert konnten im Rahmen eines nun abgeschlossenen DFG-Projektes an der ULB Düsseldorf inventarisiert und digitalisiert werden. Die Digitalisate mit den zugehörigen Beschreibungen stehen der Forschung als Bereicherung und Diskussionsgrundlage in der neu entwickelten Datenbank frei zur Verfügung:
http://www.ub.uni-duesseldorf.de/home/ueber_uns/projekte/fragmente/vorbemerkung

Damit ist es erstmals möglich, innerhalb der Handschriftenfragmente der ULB Düsseldorf systematisch nach Textarten, Verfassern, Entstehungszeiten, Herkunftsorten und Sprachen zu recherchieren. Diese Recherche lohnt, da die Sammlung von hohem wissenschaftlichen Wert ist und die unterschiedlichsten Disziplinen abdeckt. Das breite Spektrum reicht von Texten zu Theologie, Liturgie, Philosophie und antiken Klassikern bis hin zu Medizin, kanonischem und römischem Recht sowie Sprach- und Naturwissenschaften. Insbesondere unter den Fragmenten aus dem Frühen Mittelalter befinden sich Texte, die nur in sehr geringer Zahl überliefert sind und daher bestehende Lücken der text- und überlieferungsgeschichtlichen Forschung schließen können.

Nachdem bereits im frühen 20. Jahrhundert in Düsseldorf bei der Restaurierung der Handschriften und Alten Drucke ein beträchtlicher Teil an Fragmenten aus den Einbänden gelöst und gesondert aufbewahrt worden war, ist die ULB froh, mit Hilfe der DFG-Fördermittel die fast 100 Jahre währende Lücke in der Altbestandserschließung geschlossen zu haben. Auch die sukzessive Erweiterung der Datenbank wird zu weitergehender wissenschaftlicher Auswertung anregen können.